

## Initiative zur Modernisierung und Entwicklung der Gewerbeaufsicht in Frankreich

**Quelle:** Pressemitteilung des französischen Ministeriums für Arbeit, Sozialen Zusammenhalt und Wohnen EU-Parlamentes, Paris 09.03.2006

Frankreich erhöht in den nächsten vier Jahren die Zahl seiner Arbeitsschutzaufsichtspersonen um 700 im Rahmen einer umfassenden Initiative zur Modernisierung und Weiterentwicklung der französischen Gewerbeaufsicht.

### Kernpunkte

Ausdrücklich bezogen auf die Erfüllung des aus dem Jahr 1947 stammenden ILO-Abkommens Nr. 81 „Übereinkommen über die Arbeitsaufsicht in Gewerbe und Handel“ plant die französische Regierung im Ministerium für Arbeit, Sozialen Zusammenhalt und Wohnen eine umfassende Modernisierung und Weiterentwicklung der Arbeitsschutzinspektion. Diese bemerkenswerte Initiative beinhaltet auch eine personelle Aufstockung der Gewerbeaufsichtsdienste um 700 neue Stellen. Der Stellenaufbau soll im Rahmen eines Vierjahresplanes in den Jahren 2007 bis 2010 erfolgen.

Derzeit werden in Frankreich 2.020 Arbeitsschutzaufsichtspersonen bei Gewerbeaufsicht und Unfallversicherung eingesetzt. Die Gewerbeaufsicht verfügt hierbei über 430 „Arbeitsinspektoren“ und 860 „Arbeitskontrolleure“ mit unterschiedlichem Aufgabenspektrum. Die in der Krankenversicherung angesiedelte französische Unfallversicherung insgesamt hat 460 „Sicherheitskontrolleure“ und 270 „Beratende Ingenieure“ im Einsatz. Diese Aufsichtspersonen werden in die Betriebe geschickt werden, um sicherzustellen, dass sich die etwa 1,5 Millionen französischen Unternehmer an die 400 Gesetze und etwa 8.000 Bestimmungen für Löhne und Arbeitsbedingungen von über 15 Millionen Arbeitnehmern im privaten Sektor halten. Dieser Personalbestand wird von der französischen Regierung für die Erfüllung der Aufgaben als unzureichend angesehen. Ziel der Initiative ist eine umfassende Neuordnung der französischen Arbeitsschutzinspektion, bei der auch innovative Elemente wie der Gesundheitsschutz in die französische Arbeitsschutzstrategie integriert werden sollen.

### Kommentar

Beachtlich ist bei der französischen Initiative, dass – gegenläufig zum in Europa ansonsten üblichen Trend einer „Verschlankung“ der Personalressourcen – in Frankreich offensichtlich die Personaldecke noch verstärkt werden soll; ein Vorgang, dessen Übertragbarkeit auf die deutschen Verhältnisse nur schwer vorstellbar ist.

### Links

Zur französischen Initiative: <http://www.cohesionsociale.gouv.fr/presse/dossiers-presse/plan-modernisation-developpement-est-lance-761.html>.

Rede des französischen Arbeitsministers Larcher zur Initiative vom 09.03.2006:

[http://www.cohesionsociale.gouv.fr/IMG/pdf/Le\\_plan\\_de\\_modernisation\\_et\\_de\\_developpement\\_de\\_l\\_Inspection\\_du\\_Travail.pdf](http://www.cohesionsociale.gouv.fr/IMG/pdf/Le_plan_de_modernisation_et_de_developpement_de_l_Inspection_du_Travail.pdf)

Informationen zum französischen Arbeitsschutzsystem: <http://www.inrs.fr>